

Einzureichende Nachweise - Ausschreibung Softwarepflege Dispositionssysteme

Entsprechende Nachweise sind mit dem Angebot einzureichen (vgl. auch Bekanntmachung Ziffer III.1.4, III.2.)), Formular 631 EG):

Hauptkriterien	Erfüllt in:	
*: Alle Nachweise und Erklärungen müssen von jedem Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft und von jedem Unterauftragnehmer vorgelegt werden.		
Teilnahmebedingungen		
Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers		
Fremdnachweis* über die Eintragung in das Handelsregister oder ein dem Handelsregister vergleichbarem Register (nicht älter als 6 Monate).		
Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit		
Bonitätsbescheinigung* einer Hausbank (nicht älter als 6 Monate)		
Angabe, welche Teile des Auftrags als Unterauftrag vergeben werden sollen; beim Einsatz von Unterauftragnehmern sind Verpflichtungserklärungen von allen Unterauftragnehmern sowie die entsprechenden Eignungsnachweise und Eignungserklärungen dem Teilnahmeantrag beizufügen.		
Erklärung von Bewerbungsgemeinschaften über die Aufteilung der Leistungen auf die Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft		
Eignungskriterien		
<p>Der Anbieter erbringt die Leistung durch Personal, das entsprechend der nachstehend genannten Eignungskriterien und den vertraglichen Vereinbarungen für die Erbringung der vereinbarten Leistung qualifiziert ist.</p> <p>Jedes Eignungskriterium ist durch Referenzen (nicht älter als 10 Jahre) des Bieters nachzuweisen. Für Projektreferenzen (Eigen- oder Fremdnachweise) sind folgende Informationen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inhalt des Projektes - Beschreibung der durch den Bieter erbrachten Leistung mit Angaben zu Projektgröße (Personentage insgesamt und PT der eigenen Firma), Laufzeit, Anzahl der Projektmitglieder und eingenommener Rolle im jeweiligen Projekt - Zeitraum und Ort der Leistungserbringung - Name und Branche des Kunden/Auftraggebers - fachkundiger Ansprechpartner des Referenzunternehmens mit Kontaktadresse <p>(Mindestangaben: Name der Firma, Name des Ansprechpartners, Firmen-Postanschrift und FirmenTelefonnummer des Ansprechpartners).</p> <p>Es ist sicherzustellen, dass jede Eignung belegt ist. Das ZDF behält sich vor, die Nachweise und Referenzen beim jeweiligen Auftraggeber zu prüfen.</p>		
Eignung des Anbieters		
1 Allgemeine Eignungskriterien		
Der Bieter muss nachweisen, dass er über langjährige (> 5 Jahre) praktische Berufserfahrung in der Softwareentwicklung (Programmierung von Fachbereichsanwendungen oder Services) und über mehrjährige Kenntnisse im IT-Projektmanagement verfügt. Es müssen mindestens zwei Referenzen (nicht älter als 10 Jahre) zu den nachfolgenden Kriterien vorliegen (Eigen- oder Fremdnachweise):	Erfüllt in: (Bitte die Nummern der jeweiligen Referenzen angeben!)	
1.1	Projektkoordination/-leitung von Softwareentwicklungsprojekten	
1.2	Planung, Konzeption und Aufbau verteilter Anwendungen	
1.3	Qualitätssicherung und Testing: Planung und Durchführung von Systemtests in einer heterogenen und komplexen Systemumgebung mit verteilten Anwendungen	
1.4	Anforderungsmanagement und Übertragung von fachlichen sowie regulatorischen Anforderungen in technische Spezifikationen	
1.5	Präsentation und schriftliche Darstellung von technischen, kaufmännischen, organisatorischen und methodischen Sachverhalten	
2 Übergreifende Eignungskriterien		
2.1	Mehrjährige Erfahrung in der Pflege von Dispositions- und Geräteinformationssystemen in Organisationen vergleichbarer Größenordnung (>1.000 MA an verteilten Standorten) mit Schnittstellen und zusätzlichen Sicherheitsanforderungen (Zugang in definierte Schutzbereiche; 2-Faktor-Authentifizierung etc.)	
2.2	Mehrjährige Erfahrung für inhaltliche, technische und organisatorische Konzeption, Planung, Durchführung und Steuerung von Softwarepflegeprojekten	
2.3	Mehrjährige Kenntnisse der Anforderungen der Prozesse und Abläufe im Umfeld der Dispositionssysteme und der damit verbundenen Aufgaben	
2.4	Mehrjährige Kenntnisse der Prozesse und Abläufe im Bereich der Geräteinformations- und Lagerverwaltungssysteme	
2.5	Mehrjährige Kenntnisse der Prozesse und Abläufe im Bereich des Gebäudemanagements (Objekt- und Flächenmanagement, Schließmanagement etc.) sowie des Energiedatenmanagements	
2.6	Mehrjährige Erfahrung in der Planung, Durchführung und Begleitung von Systemtests in den jeweils gültigen komplexen, technischen und organisatorischen Umgebungen	

3 Spezifische Eignungen (fachlich, technisch)

Technische Eignungskriterien

Der Anbieter muss mit mindestens zwei Referenzprojekten/Realisierungen nachweisen, dass er für jedes der nachfolgend genannten Kriterien über eine praktische Berufserfahrung verfügt (Expertenkenntnisse). Die Projektreferenzen müssen die bei den Eignungskriterien angeführten Angaben/Informationen enthalten. Bei Produkten, die es in der angegebenen Version noch keine drei Jahre gibt, wird zusätzlich entsprechende Erfahrung bzgl. der Vorgängerversion(en) erwartet.

Die vorgesehenen Personen sollten über fundierte Kenntnisse folgender Technologie bzw. Verfahren verfügen und diese in den letzten 10 Jahren eingesetzt haben.

Erfüllt in:
Bitte die Nummern der jeweiligen Referenzen angeben !

3.1	Mehrjährige Erfahrungen bei der Pflege von Geräteinformationssystemen (Gerätstammdaten/-disposition sowie Produktionsabwicklungssysteme) inkl. Barcode Inventur und Verfahren zur digitalen Aussonderung	
3.2	Mehrjährige Erfahrungen mit dem CAFM-System speedikon C (bzw. speedikon FM); schwerpunktmäßig mit Modulen des Objekt- und Flächenmanagements sowie des Schließmanagements	
3.3	Umfassende Erfahrungen beim Einsatz des Lagerverwaltungssystems Kardex (Power Pick Global)	
3.4	Mehrjährige Erfahrungen bei der Pflege der webbasierten CAFM-Anwendung WiriTec C sowie den Prozessen zum Energiedatenmanagement	
3.5	Praxiserfahrung mit der IT Infrastructure Library (ITIL) und Grundlagen im IT-Service Management	
3.6	Praktische Erfahrungen in der IT-Anforderungsspezifikation (Lastenheft) und der Erstellung von fachlichen IT-Spezifikationen (Pflichtenheft)	
3.7	Mehrjährige Erfahrungen in der J2EE-Entwicklung mit der Programmiersprache Java 1.7+ / IDE Eclipse / NetBeans	
3.8	Mehrjährige Erfahrungen mit dem Framework Apache Log4J	
3.9	Langjährige Erfahrung mit dem Java-Applicationserver Oracle Glassfish Enterprise Server v4+	
3.10	Mehrjährige Erfahrung mit dem Produkt OracleAS TopLink Mapping Workbench	
3.11	Mehrjährige Erfahrungen in der Entwicklung mit der Programmiersprache C#, mit dem Microsoft .NET-Framework 4.5.	
3.12	Umfangreiche Erfahrungen in der Webservice-Entwicklung	
3.13	Praktische Erfahrungen mit dem Microsoft Visual Studio 2019	
3.14	Langjährige Erfahrungen in der Datenbank-Entwicklung Oracle Version 12 und 18 und SQL-Server ab Version 2017 (Erzeugen performanter bzw. performanceoptimierter Datenbankmodelle durch entsprechende Normalisierung und Indizierung); Erfahrung mit Performance-Tuning und Optimierungsstrategien.	
3.15	Praktische Erfahrungen in der Erstellung von Prozeduren und Trigger mit SQL bzw. PL/SQL	
3.16	Langjährige Erfahrungen in der Access-Datenbank Entwicklung (ab Version 2010)	
3.17	Praktische Erfahrung in der Erstellung von Prozeduren mit VB/VBA	
3.18	Mehrjährige Erfahrungen mit IIS und Tomcat Apache	
3.19	Umfangreiche Erfahrung mit Betriebssystemen der Fa. Microsoft Windows 10 64-Bit , Windows Server 2019, Windows Server 2016 R2	
3.20	Umfassende Kenntnisse über Microsoftsysteme und -Anwendungsprogramme.	
3.21	Langjährige Erfahrung in der XML Verarbeitung	
3.22	Praktische Erfahrung in der Erstellung von DOS-Scripten	
3.23	Praktische Erfahrungen mit automatisierter Verarbeitung von Excel Dateien (lesend und schreibend)	
3.24	Umfangreiche Erfahrungen mit der Datenübertragung Produkt Connect Direct bzw. AWA/UC4	
3.25	Praktische Erfahrungen mit Digitalen Signaturen / PDF Formulare / SAP Interactive Forms	
3.26	Mehrjährige Erfahrungen bezügl. SAP Schnittstellen Kostenrechnung (CO) und Anlagenbuchhaltung (FI-AA)	
3.27	Praktische Erfahrung im Testmanagementtool Testlink	
3.28	Praktische Erfahrungen in dem Versionierungstool Subversion (SVN) und CVS	

Sonstige Nachweise

4.1	<p>Eigenerklärung Eignung Wartungsüberleitung (Pflege)</p> <p>Der Anbieter soll anhand einer Eigenerklärung darstellen, auf welche Weise er eine effiziente Überleitung der Leistungserbringung im Falle seiner Beauftragung sicherstellen will, so dass er sich schnell und effektiv in die Produktions-Umgebung der beschriebenen Komplexität einarbeiten und die Aufgaben entsprechend der Leistungsbeschreibung in kurzer Zeit erfolgreich übernehmen kann.</p>	
-----	--	--